

Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 35 (1945)
Heft: 24

Rubrik: Chronik der Berner Woche

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

CHRONIK DER BERNER WOCH

BERNERLAND

- 3. Juni. In Walliswil-Bipp zieht ein Fischer einen Hecht von 1,20 Meter Länge aus der Aare.
- 4. Juni. Das Hochschullager für italienische Militärinternierte in Huttwil öffnet seine Pforten wieder, da vielen Studenten die Ausreise noch nicht möglich ist.
- Die Frutiger-Heimarbeit richtete im Geschäftsjahr 1944 Fr. 2700.— an Arbeitslöhnen aus.
- Die Kommission für hauswirtschaftliche Wanderkurse des Oberlandes hat im Winter 1944/45 Wanderkurse von je 4 bis 6 Wochen in Abländschen, Adelboden, Gsteig bei Gstaad, Horben-Diemtigen und Stechelberg durchgeführt.
- 5. Juni. Die AG. für Keramische Industrie Laufen muss wegen Rohstoffmangel schliessen.
- In Malleray hat sich ein 90jähriger Mann aus Gram über den Tod seines Enkels das Leben genommen.
- 6. Juni. Beim Baden in der Badanstalt Biglen findet ein 15jähriger Jüngling den Tod durch Ertrinken.
- In der Pferderegieanstalt in Thun werden 20 internierte Pferde versteigert; deren Preis wird bis zu Fr. 3000.— hinauf getrieben.
- Für das Gebiet von Meiringen wird eine Sektionsgruppe der Volkshochschule Oberland gegründet.
- 7. Juni. Die Schulkinder von Habkern sind eifrig daran, Tannzapfen zu suchen.
- Das Berner Maikäferjahr 1945 hat so viele Käfer gebracht wie noch selten. Infolge Kälte war es nicht möglich, überall

das Pflichtquantum abzuliefern. Auf dem Belpberg wurde ein Wald gänzlich abgefressen.

- Die Käsereigenossenschaft Ferenberg-Bantigen begeht ihr hundertjähriges Bestehen mit einer kleinen Feier.
- 8. Juni. † in Zollikofen Fritz Wyss, Landwirtschaftslehrer der Rütli, im Alter von 60 Jahren.
- † in Merligen Dr. Hermann Stegemann, Verfasser einer Reihe von Romanen sowie einer «Geschichte des Krieges 1914/18», kurz nach seinem 75. Geburtstag.

STADT BERN

- 3. Juni. Der Regierungsrat befördert Prof. extraordinarius Dr. theol. Kurt Guggisberg zum ordentlichen Professor für allgemeine Kirchengeschichte und Konfessionskunde an der Universität Bern.
- Bei der Bernischen Missionsfeier verabschieden sich drei Berner, Missionar Trüssel und die beiden Lehrerinnen Frl. H. Fankhauser und Frl. F. Schär vor ihrer Abreise nach Kamerun.
- Die Kunsthalle Bern eröffnet eine Ausstellung moderner ausländischer Bildhauer.
- 7. Juni. Die Gemeinschaftsverpflegung wird wegen allgemeinem Rückgang der Nachfrage aufgehoben.
- 8. Juni. Der Telegrammverkehr von Bern hat sich seit Kriegsausbruch verdreieinhalbfacht und betrug im Jahr 1944 rund 1,86 Millionen Stück.

Jorellenstube

Herrengasse 25 (Casino)

Wir besuchen Thun

Grosses Strandbad, Kursaal, Angel-, Ruder- und Segel-Sport. Hotels und Pensionen, die allen Ansprüchen gerecht werden, in Bequemlichkeit und Preis: Bären, Beaurivage, Blaukreuzhof, Emmental, Falken, Frelenhof, Krone, Metzger, Sonnenhof und Hünibach. Vorort Goldwil 1000m. ü.M. Jungfrau und Chalet Ramholz; im Heimberg: Alpenblick, sowie in Blumenstein: Bad Blumenstein.

Auskun't durch das VERKEHRSBUREAU THUN, Tel. 22340



...zu schmackhaften u. würzigen Kartoffel-, Gemüse- u. Grünsalatplatten aller Art. ASTRA-Salatsauce (öl- u. fettfrei)

22369
Treffer

im Werte Fr. 530 000.—!

Haupttreffer: 50 000,—

20 000,—, 2 x 10 000,—, 5 x

5000 Fr. etc., etc. Jede 10-

Los-Serie enthält mindestens einen
Treffer und 9 übrige Chancen.

1 Los Fr 5.— (plus 40 Cts. für Porto)

auf Postcheckkonto III 10026. Adresse: Seva-
Lotterie, Marktgasse 28, Bern



39/7

Seva-Ziehung: 7. Juli



Broderie - Chemiserie
WILLY MÜLLER
Waisenhausplatz 21, 2. Etage, Bern

Alle Wäsche besorgt Ihnen

**Wäscherei
Papritz Bern**

Telephon 34662

Lesen Sie die

NBZ

die lebendige Samstags-
Illustrierte